



glichenquistes diplomatisches Corps für sein Meister berügt, sondern auf das Vorhandensein einer leistungsfähigen, auslagernden Innenpolitik. Sie werden wie jedoch erst mit Hilfe eines möglichen, gefundenen Steuer- und Finanzsystems bestehen, das neu zu schaffen ist. Daraus ist mit einer gewissen geringen Sichtbarkeit hinauszugehen.

Wozu kommt es dabei zunächst an?

Zum aller Würzen- und sonstigen Schwindsauer möchte man den Bereich der Marktforschung auch aus der Justizverwaltung entfernen, solange es geht. Das kann nur in rücksichtlicher Bedachtung des Handels und Dienstes und außerhalb der Wörte sowie durch die völlige Unterdrückung der Devisenspekulation erreicht werden. Die Beamten, die die staatliche Einrichtung der gesetzlich stark zu verantwortenden Devisenzentrale ignorieren, die die schwierige Lage des darbebenen Landes bemerken, um die fast aktive Marktwertsteigerung zu unterminieren, um private Vorteile persönlicher Art dabei herauszuschinden, sind als Hochverräther am Soll ohne Pöppen nach einer zu erlaufenen Strafbestimmung mit Sicherheit zu belangen.

Allerdings gefürchtet Pessimismus ist höchstig stark herzogeben, daß die Sitzungssession der Mark heute und morgen wieder ausbliebe, ist, doch vielleicht jetzt schon und in Zukunft mit her niederschmetternden Tatsache dauernd zu rechnen ist: Es ist so zu tun.

Im engsten Zusammenhang steht neben die Bindungsmasse der leistungsfähigen Inflation sowie Errichtung des Subsistenzgewächs. Bei den jüngsten Valutabewegungen ist die verbindungsweise Aufstellung eines vernünftigen Reichs- oder Staatswirtschaftsplans ohne Goldrednung nahezu unmöglich, jedenfalls höchstig Sichherrschaft.

Was jedoch die Stellungnahme der Rotenkneipe anbelangt, so ist sie eine unbedingte Notwendigkeit schon im Hinblick auf die Preisbildung der Waren und den primären Schutz der Kaufkraft des Volkes und der Gehälter der arbeitenden Massen. Dazu kommt noch, daß der Inflationsplan als Papiergehüberbeweisung in minderer Weise den kapitalistischen Absolutismus fördert und auf Erfahrung und Erforschung der Demokratie hinweist. Also: weg damit!

An Stelle des steuerhaften Durchinanders steht Deutschland einer steuerfreien Reform. Ein System, ein Wirtschaftsmodell ist Steuerfreiheit ist nötig. Auch hier ist Goldrechnung erforderlich, so daß der Steuerpflichtige mit verfestigter Steuerung zu rechnen hat. Ebenso müssen der Goldrechnung angepaßt werden: staatliche, behördliche Tarife, Gebühren, Summungen oder Kredite. Schleunige Erledigung der gesetzlichen Steuerabrechnung und legale Steuererhabung darf entweder Valuta muss sofort in die Wege geleitet werden. Neuverteilung der Einkommen- und Vermögenssteuer, dazu Vorauflösung der Steuern, bei den großen Vermögen, sowie bei ihnen erneute und vermehrte Zwangsabgaben. Direkte Steuern sollen überwiegend nur tragfähigen Bürgern zugemessen werden. In Bezug auf die Schätzhaftere hat das Reich seinen schärfesten Anpruch, seine lächerliche Juridikaltung an der Bezeichnung der großen Erbherrn im haftlichen Interesse, also in Gemeinteresse aufzugeben und fest auszufallen. Dafür sollen die Arbeitersklasse schwer belastenden ja ausplaudernden Fälle und indirekten Steuern abgebaut und beseitigt werden, wie auch die Inflation, die nach unten schwerer wirkt als die schweren Steuern.

Bei der Senkung des Bruttoinlandsaufwands der Arbeitersklasse in ihrer ungeheurem Mehrheit unterhalb des Zugangsminimums steht: sie steht damit auf "einer Stufe, nahe dem Ruhig in der Zeit der Arbeitslosigkeit". Sie muss also von der formalen Aspekte der direkten Steuer, von der sie 90 und mehr Prozent für das Reich aufbrachte, ganz befreit werden. Dagegen sind ihre Löhne und Gehälter den jeweiligen Leistungsbereichen angepasst, daran schlägt sich dann die Festlegung verfestigter Löhne. Alle Tarife bedürfen der verfestigten Lohnlaufstufe. Dierbei ist nicht zu übersehen, daß es sich um solche Forderungen handelt, die sowohl währungspolitisch wie auch parteipolitisch für Sozialisten nicht unbedingt sind, weil die Marktfürsorgung — wie die Ankündigungen vom April und Juni erwiesen haben — bisher unter großen Goldverlusten in der Reichsbank mischierte ist. Wie dem auch ist, schließlich ist das reziprozitäre Interesse auch hier ausdrücklich.

Nur noch eine leise Mahnung sei erwähnt: Wiederherstellung und Reform der Ausbildungsbürokratie ist dringend nötig. Mit Recht erinnert sich im Juni im Berliner Sozialversicherungsklub Horst als Referent über diesen Punkt dahingehend: Die deutsche Handelsbildung beträgt nicht 2 Milliarden paßt, sondern 4 Milliarden alten. Der Überdruss steht nicht bei den deutschen Reichschoffen zu, sondern der Überdruss steht in der Tat des Exporteurs, des seiner Deutlichkeit im Auslande fischer anlegt. Nur ist in Beziehung der Abbildung staatliche Durchführung der Kontrolle. Außerdem bedarf Deutschland dringend — was aus dem vorhergehenden Beispiele ersichtlich genug ist — einer absolut zuverlässigen, nicht einer es erschaffenden.

## „Der Ring des Nibelungen.“ Vorspiel: „Das Rheingold.“

Der sicherste Sieg für das mutwillige Riebau einer Stadt sind die Aufführungen jener bedeutenden Werke instrumentaler wie volkstümlicher Musik, in denen die Grokmüller aller Zeiten ihre höchsten Ehren niedergelegt haben. Die Muß ist in unseren Tagen zur herrschenden Kunst geworden, man sieht in ihr einen wichtigen Teil der Freizeit und großes, grundliches Interesse für sie gilt als selbstverständliche Fortsetzung an den Gebilden. Da nun alle Welt wird Wagner — auch der „Barthol“ — für die ganze Welt frei geworden sind, muß das Verlangen Wagner an allen Böschungen mehr und mehr; die Blöße der Welt. Wagner ist für jeden Deutschen ein Kulturmoment, für den deutscher Krageweit; diese Mußbühnen sind der deutscher Kultur geworden, sie bleiben eine Tugend Antike auf die Frage: „Was ist deutsch?“ Denn die Tugade, die Wagner in mir war als Dichter und Dichter, doch er eine große Kulturmacht bleibt, das ist leider bis zum nicht nach Gehör anerkannt worden; es genügt nicht, den künstlerischen Wert seines Werks zu hören, die künstlerische Schönheit seiner Muß zu hören, die künstlerische Art der dramatischen Szenen zu hören, man muß all das auch „deutsch“ empfinden, um den Deutschen Kritiken völlig zu befreien; denn er wollte die See des Deutschen seine gemeinsame Schulbildung, das heißt seine Bühne, die wohl eine der imposantesten in unserer deutschen Kulturlandschaft ist.

Die große Zahl all der Wagnerfeste und Brechers Wagnerfeste, die in unserer Stadt, hat es mit aufsichtiger Freude begrüßt, daß trotz der schweren Zeit, untere röhrt, freudlose Theater-Spieler, aus Russland dieser Kulturstadt den „Nibelungen-Marsch“ mit heimischen und allerlei namhaften fremden Künsten zur Kulturführung bringt. Wir hören gestern abend „Das Nibelungen“ als Vorstufe der „Erlöse“, ein grandioses Mußbühnen von höchst gescheiterter musikalischer Qualität, die alle Figuren und Geschichten wunderbar unterwarf; alle die Wölfe fehlten und, stromen eine lugendliche Wirkung aus und lassen uns oft gehaft austrocknen.

Die Kulturführung stand auf einer imposant künstlerischen Höhe, fehlt einige Tugaden konnten den Totalenbrand kaum komponieren; an Stelle des extremen Barocks wurde sang Kommerzjäger

leschen Ende: Wiedergabe, Innenkundschaflichkeit und Wembel politisch.

Gemeinsam ist allen diesen Vorschlägen, daß sie mit der Frage der Sachwerte und dem Problem der Sozialisierung nichts zu tun haben. Darüber in einem zweiten Aufsatz.

## Seht das nationalistische Gelehrte!

Die deutschnationalen Sprengköpfe arbeiten nur gegen Karlsbad, « Was ist mit der Reichsregierung? »

Was Berlin wird nun geschrieben:

Am Freitag werden in Berlin sieben Deutsche zum Tode verurteilt. Sie waren angezeigt, im persönlichen willen der Sankt-Peterburger Sanctionen zu unterwerfen. Und viele Sankt-Peterburger französischen Geistesgegenwart brachten gegen seitigen Beirat in die Haube gesetzten. Sie alle gehörten dem Buch „Oberland“ an. Im Gott „Dankbarer“ in Frankreich war nach überlommenden Anträgen der Berufsteil ein Werbebegehr an dieses Bundes mit dem Buch eingerichtet. Sabotagefälle im besetzten Reichslande gaben. Alten Mitgliedern waren Karren ausgehobelt worden, auf welchen die Sullen eingezogen waren, an denen Sprengungen nur vorgenommen werden sollten. Für die Täucher waren Befreiungen in verschiedener Höhe gesetzt. Die Wehrmachts der Angeklagten erklärte, dem Bund „Oberland“ lehrgut zum Zwecke des Selbstverbündens beigetreten zu sein.

Am 8. Mai begaben sich die Angeklagten Gruber, Hesse und Schröder über den französischen Grenzposten in Südtirol. Sie waren über den Zweck der Unterorganisation „Oberland“ in Südtirol M. mit der Macht Geld erhalten, Angaben zu machen. Sie vertraten das Ziel, den Frieden wiederherzustellen, den sie in den Engelsburg ebenfalls wie verriet und gekauft, an den bereits früher erfolgten Sabotage.

Unter bei Hohenheim und Riesensteinbach bestätigt wurden, so durch die Angaben der Berüte gelangte die Polizei auf die Spur der abigen Komplizen, die dann bald festgestellt wurden. Werner bede die französischen Geistesgegenwart des Dynasten bei Südtirol die Gesetzgebung bei Südtirol auf.

Der Berliner der Handlung ergab ein äußerst trübes Charakterbild von den Angeklagten. Der eine verlor seine Schall auf dem anderen abnahmen. Was vereinen werden kann, wurde bewußt sächsischen Gelehrten mitgeteilt.

Das sind die erbärmlichen Verschärfen, die gegen Bezahlung heute eine sozialdemokratische Druckerei, morgen eine Elendshandelskette sprengen, um einen Broterwerb zu haben, wofür sie sich dann noch höchste Gunst ertrauen. Bedeutet sich doch allen Ernstes die tödliche „Hölle“ Beitrags, die sieben zum tödlichen Tod verurteilten Dynamiker zu Märtyrern zu machen, die für die heilige Sache des Kaiserreichs kämpfen sollen. O well! Wenn gegen diese Schleger nicht bald mit aller Energie vorgegangen wird, die Geheimorganisationen mit Koch und Schödel ausgesetzt werden, dann soll man sich nicht wundern, daß die Lage der Südtiroler bestärkt durch die grausamen Sanctionen immer unerträglicher wird und schließlich das Chaos entsteht. Noch eins: Wird Radel noch weiter gelassen, mit solchem Gesinde die Einheitsfront zu bilden?

## Aufgelöster Geheimbund.

Breslau, 2. Juli. (B.W.) Der Oberpräsident der Provinz Niederschlesien bat den „Bund Schlesierland“ auf Grund des Gesetzes zum Schutz der Republik verboten und aufgelöst. Der Bund war eine unter der Leitung des Grafen Hermann von Borsigdorf befindende Vereinigung, die sich in Breslau und den Saupingen als eine nach den Bestimmungen des Schutzbuches aufzuhaltende geheime Verbindung erwies.

## Der bayrische Dreyfus-Skandal.

### Das Fechenbach-Urteil vor dem Reichstag.

#### Rheinhof: Bloßstellung der bayrischen Justizwache.

In einem bayrischen Auschause verdeckt seit mehr als einem halben Jahre der Journalist Fechenbach die langjährige Quatschstrafe, die vor ihm ein bayrisches „Volksgericht“ beurteilt hat. In beiden Seiten und Zeitfräßen Deutschland und des Auslandes ist das Urteil des Auschusses für Strafrecht und Strafsachen abgelehnt worden. In zahlreichen Versammlungen haben Volksmärsche des selben Meinung Ausdruck gegeben. Man kann die Einverleibung Fechenbachs mit einem Grunde vergleichen mit dem französischen Justizstand in dem Fall Dreyfus.

Im Deutschen Reichstag, der am Montag die Befreiungserklärung der Interpellation über die Order der Befreiungserklärung.

Die Interpellation fragt die Rechtmäßigkeit des Urteils.

Fechenbach, scheint die Erregung über den Fall Fechenbach, einer bayrischen Rechten in Breslau kommen, noch kaum einen Biberholz gefunden zu haben. Die Bünde der Mittelpartei waren sehr schwach und in den deutsherrschenden Parteien stand ein einziger Name, der Parlamentswache. Auf der Gesetzesmutter ist als erster Punkt die zweite Beratung des Gesetzesmusters dieser Gesetzesklausur angezeigt und die Interpellation der Sankt-Peterburger über die Rechtsprechung des Volksgerichts in München im Landesberaterkampf Fechenbach vorweggenommen. Die am 28. Oktober letzten Abends eingehende Interpellation fragt die Reichsregierung, was sie gegen das bayrische Volksgerichtsurteil zu tun gedenkt, durch den Fechenbach als Judentum Auschause verarbeitet wurde, weil der Fechenbach als Bayrische Auschause verarbeitet wurde, weil er Mittelpartei überzeugt war, daß er gegen das Urteil des Auschusses verhindert werden könnte und bezeichnet, daß eine geheime Befreiungserklärung über die Interpellation gemacht haben soll. Befreiungserklärung soll auch der Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben. Ein Gesetzesmuster Fechenbachs aber nicht.

Der Reichsjustizminister Dr. Seining gab platt zu, daß das Urteil an schrecklichen Weißeln ankomme. Ebenso

drängt nicht die Strafe nicht so einfach wie Dittmann.

Sonneberg, die Antwort des bayrischen Gefangen, der im Auslande verurteilt wurde, ist, daß er nicht ohne weiteres absteigt. Er verzögte sogar in einem Tage die juristische und juristische Grundlage des Urteils und bestätigt dessen Tendenz.

Aber er schlägt ein „Gnade“ in Fechenbach an.

Fechenbach und bestätigt, daß er gegen das Urteil des Auschusses nicht alles gegen das Urteil des Auschusses verhindern kann.

Die Interpellation fragt die Rechtmäßigkeit des Urteils.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Rechtmäßigkeit der Interpellation gemacht haben.

Wie sehr man sich über diesen Fall in borealen Optimismus aufstellen benötigt, sofern die Befreiungserklärung

in einer oder zwei Minuten durch die Befreiungserklärung

des Auschusses bestätigt wird, ist in der Tat unglaublich.

Die Fechenbachmutter mit den mittleren Präsidenten die Re

# zialistisch-kommunistische Einheitsfront.

Der "Kampftag" und das Eiserne Vorrecht der Gewerkschaften.

Die Gewerkschaften haben entschieden das katholische Kommunisten-Massaker auf Kosten der Gewerkschaften, das die kommunistischen Massen mit dem Nationalsozialismus zum "Vereinskampf" beschäftigt mit einer wahren persönlichen Schimpftafel. Mit Blögen, Beschimpfungen und hässlichen Verhöhungen beginnen sie die beruflichen Agenten der bürgerlichen Regierung. Nicht sich für die ihnen sehr unangenehme Situation herauszuwinden; wobei man vor der Furcht um den heißen Drei herumsteilekt. Deshalb steht der Kämpfer gegen die Hölle zu verlieren, gegen national ungünstige Elemente, die in der Politik eine wichtige Rolle spielen, für sich zu verteidigen.

In demselben Nummern, in der der "Kampftag" die Verantwortung Rabes übernimmt, ist endlich auch die Rebe ausführlich wiedergegeben, die Macht hat in vor der kommunistischen Revolution über den Sozialstaat ein Wahlrecht - nicht.

Es ist im Grunde nur die Wiederholung der Schenkungsrede über großen Reichskanzler.

Schärfste Kampftafel gegen den Nationalsozialismus.

Äußerster Rufus um organisierte Kämpferkampf unter Ausbildung individueller Terrorie, wie die deutsche Belegschaften vom Schloss Schlossberg im Ruhestand zum Schaden des Kriegsministers vertrieben.

So gibt der "Kampftag" den Anhalt der Macht Zeitung wieder, und wo wird verständlich, was Rabes Entgegennahme zu bedeuten hatte. Seine Verberichtigung Schlaget, sein Werden um die Parteidisziplin mit den Befehlen war genau das Gegeißel, wonach es was Ritter getan hatte.

Wit ein paar schmiedeartigen Redensarten, die wie ein Schlag aus dem Himmel fallen, sind die eindrucksvollen Schilderungen des Abschlussredners der Ritterzeit zu gerufen und ist die "rechtspolitisches" Redner der neuen russischen Auslandskampagne entgegenzutun.

Ludwig die Ritterung auf unsere deutschen Kommunisten? Es ist ein mäßiges Gedank, aber leider auch ein Trauerspiel für die deutsche Arbeiterschaft, wenn sie sehen must, wie der "Kampftag" sich aus der peinlichen Lage, in die er durch Rabes als außer großer Offenherigkeit gekommen ist, zu befreien versucht.

Albert Ernsts behauptet das angeblich nicht im Moskauer Salbe geschriebenen Blättern auf der Dokumentation, dass — natürlich! — die sozialdemokratischen Führer Deutschlands die Geschäftsführer des deutschen Kapitalismus seien, während auf der ersten Seite der "Schlafkampftafel" und "Ausblick" der in Moers zum Ende vergriffenen sozialistischen Kreisföderation gepriesen wird. It's überall möglich oder vermeintliche Ausführung des Radikalisten Befehls?

Wir glauben an das letztere. Rabes und Sinowjew wissen ganz genau, warum sie den Nationalsozialismus fürchten. Der ist in Deutschland der Nationalsozialismus blind, je besser ist selbstverstandlich Hindenburgs Position gegenüber den Westmächten, doch es steht nicht mehr unter dem Schutz der politischen Willkür, sondern unter dem Schutz der politischen Willkür, mit der die Gewerkschaften der neuen russischen Auslandskampagne romantisieren kann.

Doch diese Schlüpfungen der Geister am helllichten Rabes-Blatt beruhen verstreut, doch sie in ihrer Verlegenheit das tolle Schauspiel beginnen, nimmt nicht wunder.

Das Gedächtnis ist so gut, für ihr "Schlafkampftafel". Sie werden aber ausgenutzt müssen, doch die Parolen der Nationalsozialisten müssen mit ihren Parolen für den Kämpferkampf decken, sie werden nicht abgleichen können, doch ihre Leute in Oberschlesien in der völkischen Selbstschule unterzogen, sie werden nicht abgleichen können, doch ihre Freunde in Leipzig anlässlich der Feuerwehrabstimmung der Orte, die roten Winden abrissen, sie werden wissen, doch der frühere Offizier Kreuzfeld mit Gewebsaufgabe des Kreiswehrkommandos Stettin sich um die Bildung proletarischer Gewerkschaften bemühte und damit von Hindenburgs Gesetzen unterschlagen wurde. Sie werden nicht bestreiten können, doch in einer wichtigen Sitzung kommunistischer Aktionen in Berlin drei Offiziere als Führer der Gewerkschaften unterstellt wurden, die mit dem Kreiswehrkommando Stettin, das auch an den in Hamburg entstehenden Gewerkschaften gegen die Nationalsozialisten ist, in Verbindung stehen. Sie werden nicht zugeben müssen, doch es steht in Bremerhaven ein Kran mit einem großen Sonnenrad an der Brücke durch die Straßen ging und die ihm folgenden Arbeiter aufwärts, abends bewaffnet in die nationalsozialistische Verbannung zu kommen, in der der Nationalsozialist Seifert sprechen sollte. Die Beleidigungen mehrere Mal und Lassen darauf schließen, doch in der letzten Sitzung einen Anmarsch auf der breiten Gitterne eröffnet.

Natürlich wird das Kämpferkampfblatt jetzt caro neue Herauszureden verfügen. Sei's drum! Den Kommunisten, die mit den Kämpfern verbünden, aber den Geistern, die sich bewegen an der zweitenhand Waffentrollen mischrauschen lassen und der Arbeiterschaft durch recht radikale Reden vorausgeauft, sie unter der Sturmflut des Sozialismus sammeln zu wollen, gehört das allerchristliche Weisung.

Gegen den Nationalsozialisten. Der Kämpferkampf hat auf Vorlage des Magistrats, der durch einen Beschluss der Stadtverordneten-Versammlung dazu veranlaßt worden ist, den Kaiser-Wilhelm-Blatt in "Reichspräsidenten-Klasse" die Kaiserbrücke in Freiheitsbrücke in

"Freiheitsbrücke" und die Kaiserbrücke in "Freiheit" umbenannt. Diese Umbenennung kommt aus Dresden.

## Wirtschaftspolitik.

### Das deutsche Finanzelend.

#### Steigerung der Ausgaben. • Rückgang der Steueraufnahmen.

Die Übersicht über die Finanzen des Reiches in der ameisen Jährlinie stellt einen neuen Rekord des Reichsfinanzministers dar. Die Ausgaben des Reiches stiegen auf 2800 Milliarden Mark gegen 1800 Milliarden Mark in der vorhergehenden Dekade. Die Einnahmen betragen in der ameisen Jährlinie 280 Milliarden Mark gegen 200 Milliarden Mark im Einnahmen aus der Exportbranche.

Durch die ordentliche Einnahme ist also kaum ein Gehalt der Ausgaben gegeben mehr als die Hälfte der Ausgaben, die durch Vermehrung des Schatzes entstanden. Sie ist daher geringer, um den ungeheuren Betrag von 200 Millionen Mark zu decken.

Die Summe stellt die Inflationssumme dar, die die wesentliche Ursache für die ungeheuren Preisesteigerungen und die immer aus neu erfolgenden Ereignissen der Welt ist. Bei einer Verdopplung von 80 Millionen Menschen entfällt auf den Kopf dieser Verdopplung durch diese Inflationssumme eine Belastung von 41 Millionen in zehn Tagen, für eine fünfköpfige Familie reicht sich somit eine Belastung in zehn Tagen von mehr als 200 000 Mark, aber noch 200 000 Mark. Die Rente oder Gehalt im Durchschnitt Witte Juni weniger als 40 000 Mark betrugen haben, so ergibt sich die geradezu ungemeine Lage, dass fast die Hälfte des Arbeits-

lohnes durch die Inflationssteuer genommen wird.

Die Gesamtaufschlüsselung des Reiches ist auf rund 17 000 Milliarden angehoben gegenüber ungefähr einer Milliarde Witte Ritter beim Eintritt der Regierung Cuno. Der Ausweis für die leiste Kürbelscheide dirkt ein noch viel trostloses Bild zeigen, denn es kommt auf 1000 Mark hinzu, die Rente ausgewandert, um die gesetzliche Rentenversicherung auf 1000 Mark aufzutun.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Summen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.

Die bei der Steuererhöhung am 1. Juli 1923 aufgestellten

Einnahmen sind die tatsächlichen Einnahmen nicht erreicht worden.





